

Gemeindezeitung

www.pucking.at



Pucking



Frühling von der schönsten Seite...

© Gemeinde



VOLKSBEGEHREN

Eintragungszeitraum **22.06.2020 bis 29.06.2020**

In der Zeit von 22.06. bis 29.06.2020 kann für folgendes Volksbegehren unterschrieben werden:

- **Asyl europagerecht umsetzen**
- **Smoke JA**
- **Smoke NEIN**
- **EURATOM-Ausstieg Österreichs**
- **Klimavolksbegehren**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum **Stichtag 25. Mai 2020** in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Die Eintragung kann bei jeder österreichischen Gemeinde zu den festgesetzten Eintragungszeiten, aber auch online mittels Bürgerkarte oder Handysignatur vorgenommen werden.

Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.bmi.gv.at/volksbegehren.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Bitte unbedingt einen amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!

Beim Marktgemeindeamt Pucking kann die Eintragung zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

	Wochentag	Eintragungszeitraum
Montag,	22.06.2020	07:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag,	23.06.2020	07:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch,	24.06.2020	07:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	25.06.2020	07:00 bis 20:00 Uhr
Freitag,	26.06.2020	07:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	27.06.2020	08:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag,	28.06.2020	geschlossen
Montag,	29.06.2020	07:00 bis 16:00 Uhr

Keine lärmenden Arbeiten an Sonn- und Feiertagen

Wie jedes Jahr dürfen wir Sie zu Frühlingsbeginn daran erinnern, dass **stark lärmende Gartenarbeiten** an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Gänze, an Werktagen in der Zeit von 20.00 bis 6.00 Uhr **verboten sind**. Dies gilt insbesondere für die Benützung von lärmenden Garten- und Arbeitsgeräten mit Verbrennungsmotoren.



Pflege von Grundstücken

Wir dürfen auf die bestehende örtliche Umweltschutzverordnung des Gemeinderates verweisen, wonach auch unbebaute Grundstücke zweimal jährlich (Frühjahr und Herbst) zu pflegen sind.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Pucking, 4055 Pucking, Puckinger Str. 5, www.pucking.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Robert Aflenzner
Hersteller:
Compact Delta, 4055 Pucking, Hobelweg 7, www.compact-delta-druck.at
Auflagenstärke:
1.500 Stück

Offenlegung laut § 25 Mediengesetz:

Die Puckinger Gemeindezeitung ist das offizielle Mitteilungsblatt (parteiunabhängig) der Marktgemeinde Pucking (Alleineigentümerin zu 100%) für kommunale Information und Lokalberichte. Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Berichte abzdrukken, dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textveränderungen möglich sind bzw. sich der Erscheinungstermin aus aktuellen Gründen verzögern kann.



DR. ROBERT AFLENZER

LIEBE PUCKINGERINNEN, LIEBE PUCKINGER!

Corona-Krise

Der Mai hat uns viele Lockerungen gebracht, die uns dem normalen Leben näherbringen. Die COVID-19-Bedrohung ist aber noch nicht vorbei. Die Bundesregierung hat meines Erachtens rechtzeitig und auch die richtigen Maßnahmen gesetzt. Die Entwicklung der Erkrankungen und Todesfälle ist bei aller Tragik im Einzelfall für die Allgemeinheit in Österreich sehr gut verlaufen.

In Pucking hatten wir nur sechs positiv Getestete und Erkrankte, die alle wieder gesund sind. Das ist äußerst erfreulich. Die Bevölkerung war sehr diszipliniert, geduldig und hat sehr viel Solidarität zu anderen Menschen bewiesen. Insbesondere in Pucking hat sich dies gezeigt. Allen sei ganz besonders dafür gedankt.

Vor allem möchte ich mich bei allen zu Recht als Heldinnen und Helden des Alltags Bezeichneten bedanken, also bei jenen, die uns Hilfe geleistet haben, die uns Unterstützung gewährt haben und jenen, die die notwendigen Arbeiten für uns geleistet haben. Ärztinnen und Ärzte, Krankenpersonal, Pflege- und Sozialbetreuerinnen und -betreuer, Sanitäterinnen und Sanitäter, Polizistinnen und Polizisten, Verkäuferinnen und Verkäufer, Müllentsorgungsdienstleister, alle die im Bereitschaftsdienst gearbeitet haben und viele mehr gehören dazu.

Ganz spontan haben sich auch viele zur Hilfe für andere bereiterklärt. Dadurch konnte über das Gemeindeamt unter Mitwirkung der Pfarre ein Einkaufs- und Apothekendienst für ältere Personen schnell auf die Beine gestellt werden. Vielen Dank auch dafür.

Jetzt gilt es dennoch weiterhin Vorsicht walten zu lassen. Die Hände waschen, Kontakte insbesondere mit vielen Menschen vermeiden,

Abstand halten und dgl. muss nach wie vor hohe Priorität haben. Eine sogenannte zweite Welle wird als durchaus möglich angesehen. In manchen Staaten breitet sich das Corona-Virus noch aus. Wenn die Grenzöffnungen wieder gelockert werden, droht auch dadurch Gefahr. Auch wenn es manche für übertrieben halten, sind meines Erachtens die weniger einschränkenden Verhaltensmaßnahmen viel besser als eine faktisch komplette Kontaktsperre, die bei neuerlicher Ausbreitung des Virus wieder erforderlich wäre.

Außerdem brauchen wir jetzt entsprechend Zeit und Bewegungsfreiheit, um gemeinsam den wirtschaftlichen zum Teil katastrophalen Einbußen, die die Corona-Krise bewirkt hat, entsprechend entgegenzutreten. Sowohl Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber brauchen größtmögliche Unterstützung. Dies hat jetzt Vorrang. Eine neue Infektionswelle können wir dabei überhaupt nicht mehr gebrauchen.

Fahrverbot für LKW über 3,5 t auf der Traunufer Landesstraße?



© Gemeinde

Vor einigen Monaten hat der Gemeinderat ausgehend von den veröffentlichten Verkehrszählungen des Landes OÖ im Zusammenhang mit der Umfahrung Haid wieder eine Resolution an das Land OÖ verabschiedet. Ziel dieser Resolution war ein LKW-Fahrverbot für den Schwerverkehr über 3,5 t



Foto: Fotoatelier Yvonne

auf der Traunufer Landesstraße. Auch hat sich die anlässlich eines Bürgermeisterstammtisches angelegte und spontan gebildete Bürgerinitiative Hasenufer für die Reduzierung des Verkehrs auf der Traunufer Landesstraße eingesetzt.

Das Amt der OÖ Landesregierung hat erstmalig seit vielen Jahren mitgeteilt, dass „beabsichtigt ist, ein Fahrverbot für LKWs über 3,5 t höchstzulässiges Gesamtgewicht zu erlassen“!

Ausgenommen sind Ziel- und Quellverkehr.

Das ist äußerst positiv.

Nun wird ein Verfahren zur Erlassung einer entsprechenden Verordnung durchgeführt. Stellungnahmen werden eingeholt. Das vom

Land OÖ veranlasste Amtsgutachten ist für die Einschränkung des LKW-Verkehrs und somit für Pucking positiv. Dementsprechend sollte auch die Verordnung im Sinne der vom Lärm geplagten Puckingerinnen und Puckinger

ausfallen. Ich würde es uns allen sehr wünschen.

Allerdings wird vom Gutachter auch der Schwerverkehr aus den Nachbargemeinden Weißkirchen, Allhaming und Schleißheim zum Ziel- und Quellverkehr gezählt. Ich

habe mich bereits schriftlich dagegen ausgesprochen, da die auch von den dortigen Unternehmen fahrenden LKWs die Gemeinde Pucking stark belasten.

Lärmschutzwand an der A 25 im nördlichen Gemeindegebiet von Pucking

Der Vertragsentwurf und der Planentwurf für die geplante Änderung wurde von der ASFINAG an die Marktgemeinde Pucking übermittelt. Dem sind Verhandlungen meinerseits mit der ASFINAG vorausgegangen.

Für 2022 ist von der ASFINAG die Auftragung eines sogenannten Flüsterasphaltes auf der A 25 im Bereich von Pucking vorgesehen. Da dadurch eine Baustelle eingerichtet wird, ist bekanntlich parallel dazu über Wunsch der Gemeindevertretung von Pucking die Errichtung einer Lärmschutzwand vorgesehen.

Der Plan der Lärmschutzwand sieht in Absprache mit der Marktgemeinde Pucking grundsätzlich einen 3,5 m hohen durchgehenden Schutz vor. Allerdings ist eine finanzielle Beteiligung von ca. € 230.000,00 durch die Kommune für den Bau und bis zu ca. € 50.000,00 für Erhaltungskosten in der Zukunft erforderlich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pucking hat den Vertragsentwurf begutachtet und ihm zugestimmt. Es soll aber noch nachverhandelt werden. Dies geschieht zurzeit. Die Errichtung der Lärmschutzwand tritt sicher zur Qualitätsverbesserung der Lärmsituation in Pucking bei, wobei auch trotz Lärmschutzwand die Autobahn leider hörbar bleiben wird.

Umfahrung Haid - B 139 neu

Weder eine inoffizielle, noch eine offizielle Mitteilung hat die Gemeinde Pucking vom Land OÖ erhalten. Von Journalisten bzw. aus der Zeitung wissen wir, dass am 17.04.2020 die Delegation des UVP-Verfahrens (Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren) für die Anschlussstelle der B 139 an die A 1 durch das Bundesministerium

an das Land OÖ erfolgte. Das UVP-Verfahren für die B 139 neu selbst fällt von vornherein in die Zuständigkeit des Landes. Jetzt entscheidet kurioserweise eine Landesbehörde zur Gänze über das gesamte Projekt (Umfahrung und Anschlussstelle), das insbesondere im Interesse des Landes gelegen ist. Angeblich soll auch der UVP-Antrag für das Landesstraßenprojekt B 139 Umfahrung Haid schon eingebracht worden sein. Somit sei der Startschuss für die Umweltverträglichkeitsprüfung bereits erfolgt.

Von einem Puckinger Gemeindevorstand wurde in einer Zeitung sinngemäß mitgeteilt, dass er schon alle Verbesserungen für Pucking bewirkt habe.

Diese Verbesserung kennt aber offenbar noch nicht einmal der zuständige Landesrat, da er noch Optimierungsbedarf im Bereich des Lärmschutzes für die Gemeinde Pucking nach Überprüfung durch einen Sachverständigen sieht. Der zuständige Landesrat hat dabei auch die Meinung vertreten, dass

der Schutz für die Gemeinde Pucking noch verbessert werden soll.

Das ist für Pucking erstmals zumindest ein positives Signal.

Bis dato hat das Land OÖ keine Projektunterlagen an die Gemeinde Pucking übermittelt. Diese werden erst im Verfahren aufgelegt werden und hat dann die Gemeinde sechs Wochen Zeit Einsicht zu nehmen, um eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

Das Land hat mehr als ein Jahrzehnt gebraucht, um die Projektunterlagen zu erstellen.

Bisher hat das Land OÖ für den Lärmschutz der Bevölkerung in Pucking nach eigenen Aussagen nur die gesetzlichen Mindestanforderungen vorgesehen, also Minimal-

varianten. Da Pucking wohl oder übel große Opfer für andere bringt, sollte es auch weit mehr und qualitativ viel bessere Lärmschutzmaßnahmen für die Puckinger Bevölkerung vom Land geben, wie wir es schon seit langer Zeit fordern.

Die Umfahrung Haid an sich wird notwendig sein. Alle anderen haben Vorteile. Pucking hat kaum welche, aber eine erhöhte Lärmbelastung und eine erhöhte Luftverschmutzung. Pucking soll aber nicht alle Nachteile tragen müssen, ohne einen entsprechenden Ausgleich zu erhalten.

Ich werde keinesfalls nachlassen und meine seit Jahren betriebenen Forderungen weiterhin aufrecht halten.

Ballwiese Sammersdorf Sanierung, Ankauf

Um den Kindern ausreichende Spielmöglichkeiten zu verschaffen, ist die Marktgemeinde Pucking stets bestrebt, entsprechende Flächen und Einrichtungen zur Verfü-



© Gemeinde

gung zu stellen. Ziel ist es in allen größeren Ortsteilen Spielplätze zu errichten und auszubauen.

Im Puckinger Zentrum, in Sammersdorf und in Hasenufer befinden sich bereits gut geeignete und ausgerüstete Spielstätten. Für die Schnadt wird nach wie vor ein Grundstück gesucht. Dies soll einigermaßen eben und relativ zentral bzw. leicht erreichbar gelegen sein.

Die Spielplätze wurden alle ausgewintert, neu überprüft und saniert. In Sammersdorf wurde vor allem an der Ballwiese mit den Toren ge-



arbeitet. Die Unebenheiten wurden bereinigt, Erdreich wurde aufgetragen und gefestigt.

Die Spielfläche in Sammersdorf, die bisher gepachtet war, wurde nun auch seitens der Gemeinde angekauft. Darüber hinaus wurde ein angrenzendes Stück dazugekauft. Eine behördliche Genehmigung ist noch erforderlich. Aufgrund der guten finanziellen Rücklagen war der Kauf überhaupt möglich. Somit bleibt die Spielfläche jedenfalls den Kindern erhalten.

Bushaltestelle Obere Landstraße

Die Haltestelle Obere Landstraße wird neu im Bereich der bestehenden Häuser der Sterzinggasse entlang der Lärmschutzmauer errichtet. Ein entsprechendes Wartehaus mit seitlichem Sichtwindschutz wird von der Gemeinde angeschafft. Damit wird ein jahrelanges Provisorium beseitigt.

Rechnungsabschluss für das Jahr 2019

Auch für das Jahr 2019 war der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Pucking positiv. Der rechnerische Überschuss ist deswegen nicht groß, weil vorausschauend Rücklagen gebildet wurden.

Damit sollen diverse Projekte (z.B. Bushaltestelle, Kinderbetreuung, Umbau Volksschule, Wasser- und Kanalbauten, Straßenbeleuchtung, Ankauf Feuerwehrfahrzeug, Sanierung Spektrum Vorplatz, etc.) umgesetzt werden.

Es wird durch die Corona-Krise aber sicher generell zu finanziellen

Einschränkungen kommen, die sich auch negativ auf Pucking auswirken werden. Voraussichtlich werden die Rücklagen zumindest teilweise zur allgemeinen Stärkung der finanziellen Lage verwendet und geplante Vorhaben noch warten werden müssen. Aber das Leben und die Gesundheit sind einfach wichtiger als alles andere.

Der Rechnungsabschluss erfolgt letztmalig nach dem System der Kameralistik. Ab 2020 gelten wie berichtet neue Regelungen für die Darstellung der finanziellen Situation der Gemeinde.

Schule und Kinderbetreuungsplätze

Da die Bevölkerung in Pucking stetig wächst und dadurch auch die Zahl der Kinder ansteigt, ist es für die Marktgemeinde

Pucking immer wieder eine große Herausforderung und Aufgabe für entsprechende Schulräumlichkeiten und Kinderbetreuungsplätze zu sorgen bzw. diese zusätzlich zu schaffen. Derzeit bestehen nach den Anmeldungen in der Schule, im Kindergarten, in der Krabbelgruppe und im Hort zu wenig Räumlichkeiten, um alle Kinder aufzunehmen.

Trotz grundsätzlich guter finanzieller Lage hat die Gemeinde

nicht genügend Geld, um diesen Einrichtungen 100 %-ig bei der derzeitigen Anzahl der Kinder, die diese besuchen wollen, gerecht zu werden. Wie die finanziellen Erträge der Gemeinde aus-

fallen und in welcher Höhe die Förderungen bzw. Finanzierungen durch das Land OÖ erfolgen und vor allem auch wann dies sein wird, kann derzeit nicht gesagt werden.

Durch die Corona-Krise bedingt, wird es gemäß den letzten erfolgten Schreiben der Gemeindeabteilung des Landes OÖ zu großen Einschränkungen kommen müssen. Derzeit wird von der Gemeindevertretung und vom Amt feierhaft daran gearbeitet, durch Verlegungen und Adaptierungen zusätzliche Räume zu schaffen.

Es werden alle Möglichkeiten ausgelotet, um im Rahmen der kalkulierbaren finanziellen Mittel das ehrgeizige und bisher immer geschaffte Ziel, alle Kinder unterzubringen, zu erreichen.



© Gemeinde

Vielen, vielen Dank an den Pensionistenverband und den Seniorenbund, die sich bereiterklärt haben, die ihnen zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten mit der Schulbibliothek zu teilen. Die Volksschule bzw. die Volksschülerinnen und Volksschüler benötigen diese dringend. Die Älteren helfen den Jungen. Eine äußerst noble Geste.

Diskussionen gab es auch, da von der Bildungsdirektion deutlich darauf hingewiesen wurde, dass anstelle des Hortes jedenfalls teilweise die schulische Nachmittagsbetreuung eingeführt werden könnte bzw. sollte. Die Gemeinde habe die wirtschaftlichste Variante zu wählen.

Die Gemeinde Pucking hat sich schon vor Jahren gegen die schulische Nachmittagsbetreuung ausge-



© pixabay

sprochen, weil dies damals nicht im Interesse der Eltern, Kinder und der Schule lag. Von diesem Status ist auch heute auszugehen. Wir haben einen ausgezeichneten Hort von bester Qualität und sollte dieser allen Kindern zugänglich sein.

Das war und ist immer mein Bestreben und auch das der Gemeinde. Ob die Beibehaltung des Hortes in der jetzigen Form aus finanziellen Gründen möglich ist, wird sich allerdings noch zeigen. Sollte das Land Oberösterreich keine Mittel zur Verfügung stellen, wird es für die Gemeinde sehr schwierig, den Hort in der bestehenden Form zu erhalten.

Ich habe an die zuständige Landesrätin Haberlander einen entsprechenden Brief verfasst und abgeschickt. Einige Zeit danach wurde dann im Gemeinderat eine Resolution beschlossen, in der, wie schon in meinem Schreiben, insbesondere finanzielle Mittel noch einmal gefordert werden. Wir hoffen auf eine positive Mitteilung.

Subvention an Puckinger Vereine (fast) verdoppelt

Schon seit vielen Jahren wird eine drastische Erhöhung der Subven-

tionen für die Vereine in Pucking gefordert. Die Vereine selbst, die Fraktionen und auch andere haben dies des öfteren getan. Umsetzen konnte es noch niemand. Bisher sprachen die finanziellen Mittel auch nicht immer dafür, nur kleinere Erhöhungen wurden gelegentlich beschlossen.

Ich habe mich aufgrund der hervorragenden Arbeit, die unsere Vereine leisten, dazu entschlossen, die Verdoppelung der Vereinssubventionen auch tatsächlich durchzusetzen. Dies nicht zuletzt, weil die Jahre 2018 und 2019 wirtschaftlich relativ erfolgreich für die Gemeinde waren. Es ist mir erfreulicherweise größtenteils gelungen. Der Gemeinderat hat zuletzt einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Vize-Bürgermeister Franz Almesberger hat ein Punktesystem ausgearbeitet, das vom Kulturausschuss beschlossen wurde.

Dieses soll mehr Transparenz in die Subventionsvergabe bringen. Auch dieses System wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Es ist leider nicht für alle Vereine eine Verdoppelung geworden. Diese hätte ich allen Vereinen gewünscht.

Die beschlossenen Subventionen

bedeuten für manche Vereine eine Verdoppelung, für andere kommen sie einer Verdoppelung sehr nahe.

Verkauf des alten LFB-A Steyr 1.0 S 18

Das ausgemusterte Feuerwehrauto wurde um ca. € 8.000,00 verkauft. Bekanntlich wurde ein neues Fahrzeug für die FF Pucking-Hasenufer vor einiger Zeit angeschafft.

Ihr Bürgermeister



Dr. Robert Aflenzer

Bürgermeister - Sprechstunden:

Mo 15.00 - 18.00 Uhr und
Fr 8.00 - 9.30 Uhr

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli/August ist der 20. Juni 2020

Ein kostenloser Service der OÖ Umwelt Profis der kommunalen Abfallwirtschaft



„Abfall OÖ“ - Es liegt in Ihrer Hand!
Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!

NEU!



Foto: Fotoatelier Yvonne

VIZEBGM. FRANZ ALMESBERGER

LIEBE PUCKINGERINNEN, LIEBE PUCKINGER!

75 Jahre Kriegsende

Am 8. Mai 1945 endete der 2. Weltkrieg. Als endlich die Waffen schwiegen, waren viele Millionen Menschen tot. Eine Dramatik unvorstellbaren Ausmaßes, die nie in Vergessenheit geraten darf und immer Grund zur Besinnung geben muss.

Gerade die letzten Kriegswochen waren geprägt von Not, Aussichtslosigkeit, Resignation und Gräuel.

Niemals mehr sollte sich so eine Katastrophe wiederholen. Gegenseitige Akzeptanz, Achtung und Respekt sind die Werte, die auch bei unterschiedlichen Meinungen jeden Konflikt lösbar machen.

In den letzten 4 Jahren durfte ich am Projekt „Geh-Denk-Spuren 2020“ mitarbeiten.

Dabei wurden die Todesmärsche vom Konzentrationslager Mauthausen nach Gunskirchen im April 1945 durch die Gemeinden entlang der Marschroute detailliert betrachtet.

Die Märsche führten auch durch Pucking und viele Menschen mussten dabei hier ihr Leben lassen.

Aus diesem Anlass wird in Pucking vom 31.10. – 7.11.2020 in der Pfarre und vom 15.1. – 17.1.2021 in der Gemeinde die Wanderausstellung „Geh-Denk-Spuren 2020“ zu sehen sein.

Eine dazu angefertigte Broschüre gibt Auskunft über die grausamen Ereignisse vor den Haustüren in unserer Gemeinde.

Schon heute darf ich alle Bewohnerinnen und Bewohner von Pucking einladen, die Ausstellung zu besuchen.

65 Jahre Staatsvertrag

Nach 10 jähriger Besetzung durch die Siegermächte verließ am 25.10.1955 der letzte Soldat Österreich und der schönste und wichtigste Satz am 15.5.1955 aus dem Mund des damaligen Außenministers Leopold Figl „**Österreich ist frei**“ trieb tausenden Österreicherinnen und Österreicher aus Freude Tränen in die Augen.

Es kann nur an uns liegen, diese wieder erlangte Freiheit über alles zu schätzen und sorgsam damit umzugehen!

Vorfall am Puckinger See stimmt bedenklich

Am 3. Maiwochenende kam es zwischen Jugendlichen am Puckinger See, darunter auch Puckinger Jugendliche, zu einem bedenklichen Vorfall. Puckinger Jugendliche, die den Nachmittag am See verbrachten, wurden von einer Jugendgruppe, darunter auch Puckinger, angestänkert und beschimpft. Auch über die Eltern der Puckinger Jugendlichen fielen vulgäre Schimpfwörter. Darüber hinaus sollten auch Forderungen über kleine Geldbeträge gestellt worden sein. Die zuständige Polizeiinspektion wurde über den Vorfall informiert. Einige der Stänkerer sind auch bekannt.

Derartige Verhalten wird von unserer Gesellschaft nicht hingenommen. Wir, Eltern, Kinder und Freunde müssen uns bewusst sein, dass solche „Kleinigkeiten“ rasch zu größeren „Delikten“ ermutigen und harte Rechtsfolgen nach sich ziehen werden.

Gerade im Alter, wo Jugendliche beginnen, eigene Wege zu gehen, ist es sehr wichtig, dass die Erziehungsberechtigten derartige Entwicklungen

zum Wohle ihrer Kinder verhindern, indem sie offen darüber reden und ihnen Werte vermitteln.

StrahWanzen verschoben

Unser beliebtes Marktfest „StrahWanzen“ am 18. Juli 2020 wird auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt. Die Veranstaltung wird am 5. September 2020 nachgeholt, sofern die Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus dies auch zulassen.

Verschiebung der Veranstaltungsreihe St. Leonhard

Ebenso muss aufgrund der Corona-Pandemie die Veranstaltungsreihe in St. Leonhard vorerst bis einschließlich Ende August 2020 abgesagt werden.

Sofern es die Maßnahmen gegen die Verbreitung von Corona zulassen, werden ab September noch einzelne Veranstaltungen in St. Leonhard abgehalten.

Mit dem Vorstand des Kulturvereins St. Leonhard ist vereinbart, dass die für heuer abgesagten Veranstaltungen 2021 nachgeholt werden.

Radfahren in Pucking

Der Trend zum Radfahren nimmt in Pucking erfreulicherweise stetig zu. Kurze Wege zum Einkaufen, in die Schule, zum Arzt und vielen anderen Erledigungen, können leicht mit



dem Rad zurückgelegt werden. Dem Erlebnis Radfahren ist aber auch die notwendige Achtsamkeit dringend zu widmen. Jeder Verkehrsteilnehmer muss sich an die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung halten, um so seinen maximalen Beitrag zur Vermeidung von Unfällen zu leisten. Gerade Radfahrer können leicht übersehen werden und Stürze mit schweren Verletzungen nach sich ziehen.

Am Samstag, den 9. Mai 2020 er-

eignete sich um ca. 16.00 Uhr in Hasenufer, Untere Landstraße bei der Kreuzung mit dem Heiderosenweg ein Radunfall zwischen einer älteren Frau, die einen schwarz/weißen Helm trug und Richtung Pucking fuhr und einem 14 jährigen Bub, der am Heiderosenweg fuhr.

Der Bub erlitt dabei eine schwere Verletzung an der linken Hand (Gips).

Ohne sich um den Verletzten zu kümmern, verließ die unbekannte Frau den Unfallsort. Zeugen kön-

nen sich auch anonym melden. Ebenso wurde auch ich kürzlich unverschuldet Opfer eines Radunfalles in Hasenufer.

Als Radbeauftragter unserer Gemeinde Pucking bin ich für Verbesserungsvorschläge im Radwegenetz unserer Gemeinde dankbar und setze mich für eine Umsetzung mit Nachdruck ein.

Ihr Franz Almesberger
Vizebürgermeister

Bei der GR-Sitzung am 12. Mai 2020 wurden folgende Punkte behandelt:

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Nachwahl in Ausschüssen <ol style="list-style-type: none"> a) Sozialausschuss b) Kulturausschuss c) Umweltausschuss 2. Rechnungsabschluss 2019 Gemeinde 3. Rechnungsabschluss 2019 VFI 4. Finanzierung Ankauf Ballwiese – Rücklagenentnahme 5. Ankauf des Grundstückes 1099 KG Pucking II (Ballwiese); Kaufvertrag 6. Verlängerung der Lärmschutzwand – Vertrag mit der ASFINAG 7. Schmetterlingstraße - Vermessungsurkunde GZ 9839A vom 12.03.2020; <ol style="list-style-type: none"> a) Vereinbarung über den Tausch von 6 m² und den Verkauf von 3 m² aus der Parzelle 829/3 und 776 (WEG) EZ 207 zur Parzelle 128/3 EZ 173; beide KG 45524 b) Beschluss der Vermessungsurkunde GZ 9839A vom 12.03.2020 und die Widmung und/ | <ol style="list-style-type: none"> bzw. die Aufhebung zum Gemeingebrauch der Teilflächen 1 bis 5 der Vermessungsurkunde 9839A vom 12.03.2020 8. Abwasserentsorgungskonzept Nr. 2 der Marktgemeinde Pucking – Genehmigung 9. Bebauungsplan Nr. 12 Änderung Nr. 1; Beschluss der Auffassung 10. Subventionsvergabe an die Vereine 11. Adaptierung des Pensionistenheimes für eine Doppelnutzung für die Pensionisten und als Schulbücherei 12. Schaffung einer zusätzlichen Einrichtung für die Nachmittagsbetreuung von Volksschülern 13. Prüfberichte des Prüfungsausschusses 14. Dringlichkeitsantrag „Kommunaler Rettungsschirm für Städte und Gemeinden“ 15. Dringlichkeitsantrag „Beibehaltung und Sicherung des Schülerhortes Pucking“ 16. Allfälliges |
|--|---|

Energie AG informiert über Abschlussarbeiten!

Ab 25.05.2020 erfolgt beidseitig, überwiegend entlang der Dammbegleitstraße, die Herstellung vieler Grundwasserpegelmessstellen. Dabei bleibt das Kraftwerk Traun-Pucking in Vollstau.

Bei der jeweiligen Grundwasserpegelerrichtungsstelle (ca. 50m) wird während der Errichtungstätigkeiten ein schmaler Weg auf der Dammbegleitstraße für die Öffentlichkeit zur gehenden Benützung offen bleiben. Diesbezügliche Hinweise werden beidseitig der Traun bei der Weißkirchnerbrücke, beim Kraftwerk Traun-Pucking und bei der jeweiligen Baustelle aufgestellt.

Anfang September 2020 erfolgt der Abschluss der Instandhaltungsmaßnahmen im Stauraum, zusammen mit den bewilligten Umbauarbeiten der AWV-Abwasserverband Welser Heide, die in diesem Zeitraum die Baugrubenumfassung für den Kläranlagenauslauf in die Traun errichten. Diese Arbeiten dauern längstens 14 Tage im Teilstau. Dabei wird der Dammkronenweg auf der orografischen linken Seite

(Marchtrenk – Traun) für die Öffentlichkeit gesperrt. Für den max. 14 tägigen Abstau erwarten wir eine geringfügige Beeinflussung des Grundwasser-systems.



©Energie AG

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ing. Günter Mayrdorfer
Leiter Wasser-Kraftwerksgruppe Nord
Abteilung Wasserkraftwerke – WK-N Wegscheid
Salzburgerstraße 373b, 4031 Linz, Austria

Tel.: +43 5 9000-3119
Fax: +43 5 9000-53119
Mobil: +43 664 60 165 3119
E-Mail: quenter.mayrdorfer@energieaq.at



Informationen aus dem Standesamt!

Zu Beginn der Corona-Krise herrschten, gerade im Umfeld von standesamtlichen Trauungen viele Unklarheiten.

Können heuer überhaupt noch geplante Trauungen durchgeführt werden, wie viele Personen dürfen an möglichen Trauungen teilnehmen, welche Schutzmaßnahmen müssen ergriffen werden?

Dies waren die häufigsten Fragen, welche sich Brautpaare, aber auch wir als Standesbeamte gestellt haben.

Nun gibt es dazu erste Erläuterungen seitens der Bundesregierung. Standesamtliche Trauungen sind unter der Einhaltung folgender Regelungen möglich:

- es darf nur der **engste Familienkreis** des Brautpaares an den Trauungen teilnehmen (Kinder, Eltern, Trauzeugen,...), eine Beschränkung auf eine genau definierte Zahl gibt es nicht, diese ergibt sich jedoch aufgrund der vorhanden Raumgröße
- ein **Abstand von mind. einem Meter** ist einzuhalten, die Sessel im Standesamt werden entsprechend aufgestellt
- ein **Mund-Nasen-Schutz** ist zu tragen
- Abtrennung mittels **Plexiglasscheibe** zwischen den Gästen und dem/der Standesbeamte(i)n



© pixabay

- **desinfizieren der Hände** beim Betreten des Amtsgebäudes, eine Desinfektionssäule ist vor Ort vorhanden

Werden all diese Sicherheitsvorkehrungen eingehalten, können standesamtliche Trauungen ohne weitere Einschränkungen abgehalten werden.

Wir werden jedenfalls versuchen unseren Beitrag zu leisten, um weiterhin standesamtliche Trauungen während dieser Phase, so feierlich wie möglich zu gestalten!

Ihre Standesbeamten der Marktgemeinde Pucking!
Elke Fastl & Michael Krämer



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG

Ein sicherer Job mit guten Verdienstmöglichkeiten
Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit hohen Anforderungen
Ein wichtiger Dienst für die Gesellschaft

Justizwache. Jetzt bewerben:
www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

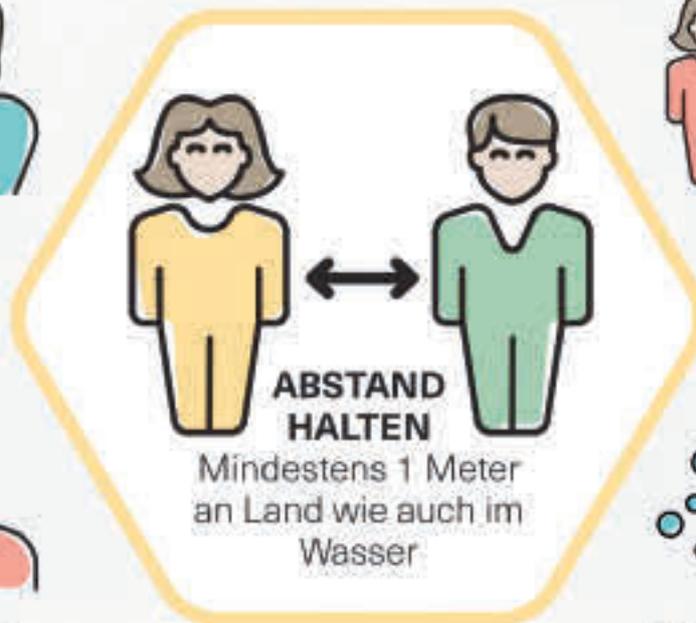
FREIZEIT GENIESSEN UND UNS WEITER SCHÜTZEN!

Wir appellieren daher an Ihre **Eigenverantwortung** und **bitten Sie** unter anderem folgende **Empfehlungen zu beachten**:

IN ELLBOGEN
oder Taschentuch
niesen und husten



**MUND-
NASEN-SCHUTZ
VERWENDEN**



**ABSTAND
HALTEN**

Mindestens 1 Meter
an Land wie auch im
Wasser

**ANSAMMLUNGEN
VERMEIDEN**

Keine größeren
Gruppen bilden



**AUF HYGIENE
ACHTEN**
Regelmäßig Hände
waschen



Feuerlöscherüberprüfung



Samstag, 20. Juni 2020
von **08:00** bis **13:00 Uhr**

Feuerwehrhaus
Pucking-Hasenufer
Untere Landstrasse 6a, 4055 Pucking

Preis pro Überprüfung
9,00 €

Laut OÖ Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz, Abs. 5, §15, ist der Eigentümer eines Gebäudes verpflichtet, Einrichtungen der Ersten Löschhilfe in einem dem Stand der Technik entsprechenden Ausmaß bereitzustellen und instand zu halten, d.h. Feuerlöscher **alle 2 Jahre** auf deren Funktionstüchtigkeit bzw. Verwendbarkeit zu überprüfen bzw. **überprüfen zu lassen**.

Ob Ihr Feuerlöscher zu überprüfen ist, sehen Sie auf einer gelben Prüfplakette die am Feuerlöscher aufgeklebt ist.
Feuerlöscher bitte **namentlich Beschriften!**

Zu überprüfende Feuerlöscher können bereits am **Vortag** den 19. Juni in der Zeit **von 14:00 bis 17:00 Uhr abgegeben** werden!



Es können auch Feuerlöscher (Neugeräte) und Löschdecken zum Aktionspreis erworben werden.

Informationen zum Ferienprogramm 2020

Liebe Kinder, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Trotz der Corona-Pandemie wird es auch im heurigen Jahr ein Ferienprogramm für unsere Puckinger Kinder geben. Es wird zwar ein **eingeschränktes bzw. verkürztes Programm**, aber es ist uns als Gemeinde ebenso ein Anliegen einen Beitrag auf dem Weg zurück zur Normalität zu leisten.

Welche Ferienprogrammpunkte angeboten werden, obliegt nicht in unserer Entscheidung, es ist den jeweiligen Vereinen und Organisationen überlassen ihre Angebote abzuhalten. In den nächsten Wochen wird das Programmheft durch die Gemeinde erstellt und an die Kinder verschickt.

Für die Anmeldung zu den Programmpunkten (persönlich am Gemeindeamt) sind folgende Sicherheitsvorkehrungen zu beachten:

- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Hände desinfizieren
- Mindestabstand einhalten

Wir wünschen allen Kindern viel Freude und Spaß beim Puckinger Ferienprogramm.

Der Kulturausschuss
der Marktgemeinde Pucking



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

PUCKING
Marktgemeinde

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

App Store | Google Play | Microsoft



Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere.



Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildscheine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck

haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag

zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...



Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.



BOSS Immobilien
Best Of Service & Safety

Jetzt Informieren! 07229 - 66 336



4050 Traun, Dr.-Knechtl-Straße 11

20 Eigentumswohnungen
44 - 104 m² Wohnfläche
Balkon, Loggia, Eigengarten
Tiefgarage; HWB: 27 kWh/m²a
PROVISIONSFREI KAUFEN
ab 151.500,- €

Fertigstellung:
Frühling 2021



4050 Traun, Tischlerstraße 13

9 Eigentumswohnungen
64 - 94 m² Wohnfläche
Balkon, Loggia, Eigengarten
Tiefgarage; HWB: 37,1 kWh/m²a
PROVISIONSFREI KAUFEN
ab 264.000,- €

Fertigstellung:
Anfang 2021

BOSS Immobilien GmbH, Hauptplatz 2, 4050 Traun
office@bossimmobilien.at, www.bossimmobilien.at



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM



Informationen zur getrennten Altholzsammlung ab 1. Juli 2020

Ab 1.7.2020 wird das Altholz in den Altstoffsammelzentren Asten/St.Florian, Enns, Hörsching, Kremstal, Leonding und Traun getrennt nach Altholz stofflich und Altholz thermisch gesammelt.

Die Altholzrecycling Verordnung schreibt seit 2019 die Sortierung von Altholz vor. Bislang wurde das Altholz in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Linz-Land gemischt gesammelt und anschließend beim Entsorgungsunternehmen nachsortiert. Ab 1.7. ist das Altholz durch die Kunden getrennt nach Altholz stofflich und thermisch in den oben angeführten ASZ anzuliefern. Die Mitarbeiter/Innen des ASZ beraten Sie gerne.

In den ASZ Ansfelden und Kronstorf wird aufgrund von Platzmangel das Altholz auch weiterhin gemischt gesammelt.

ALTHOLZ STOFFLICH

jenes Altholz, das dem Recycling zugeführt wird
= für die Spanplattenindustrie



unbehandeltes Holz



Spanplatten



Holzmöbel



Schalungsplatten



OSB-Platten



Parkettböden



Leimholz



Holzverpackungen



Paletten sauber

ALTHOLZ THERMISCH

jenes Altholz, das der Verbrennung zugeführt wird
= nicht für Recycling geeignet



Fenster, Fensterstöcke



Türen, Türstöcke



behandeltes Holz aus dem Außenbereich



Verbundmaterialien



Laminatböden



Parkettböden verklebt



Paletten verunreinigt



MDF-Platten



Siebdruckplatten



Holzfaser-Dämmplatten

Fotos: ÖWAV

Achtung: Keine Annahme von Brandholz, Masten* und Bahnschwellen*! (* gefährliche Abfälle)

Kostenpflichtig ist weiterhin Bau- und Abbruchholz über der Freimenge von 0,25 m³/75 kg pro Bauvorhaben.

detaillierte Infos:

www.umweltprofis.at/linz_land/



V 05.2020

www.altstoffsammelzentrum.at



Die Corona-Zeit vielfältig genutzt!

Unser Handwerksteam hat die dem Corona-Virus geschuldeten Schließungen unserer öffentlichen Einrichtungen (sowohl Gebäude als auch Freizeitanlagen) für viele Arbeitseinsätze und Sanierungsmaßnahmen genutzt.

Im Spektrum wurden beispielsweise beide Umkleekabinen samt Sanitärräume und der Eingangsbereich davor gespachtelt und neu ausgeweißelt.

Weitere Malertätigkeiten standen im Kinderbetreuungsbereich (mehrere Gruppenräume) an der Tagesordnung.

Neben den Gebäuden wurden auch alle drei Spiel-



© Gemeinde



plätze (Pucking und Hasenufer) bzw. Freizeitanlagen (Ballwiese Sammersdorf) auf Vordermann gebracht. Defekte Spielgeräte bzw. einzelne Teile davon wurden ausgetauscht sowie der Fallschutz aufgefüllt. Beim Beachvolleyballplatz am See wurde ein Schiebtor montiert, um unserer Wartungsfirma künftige Einsätze vor Ort zu erleichtern.

Mitte April wurden erste notwendige Sanierungsmaßnahmen beim Kraftwerkssteg - die Querung ist Bestandteil des Traunradwegs R4 - umgesetzt.

Vorerst ist dadurch eine gefahrlose Benützung wieder sichergestellt. In der Folge sind jedoch weitere Eingriffe unausweichlich.

- Wir liefern auch kaltes und warmes Buffet zu Ihnen nach Hause!
- Mittagsmen
- á la cart
- Ripperl- und Reindlesse auf Bestellung

- Räumlichkeiten für jeden Anlass
- Geburtsstagsfeier
- Tauffeier
- Firmenfeier,
- u. . m.

Restaurant

CAFE PUB

„Rosemarie“

4055 Pucking, Pinguinweg 6
Mo-Di, Do-Sa von 09.00 - 02.00
Sonntag von 10.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

!! Alle Speisen auch gerne zum Mitnehmen !!



Original, hausgemachtes, italienisches Eis von

SURACE



Rückblick – Theatertage 2020

Vom 28. Februar bis 01. März 2020 brachten wir zum 4. Mal unsere Theatertage im Spektrum über die Bühne. Unter dem Titel „Zweismamkeit im Altenheim“ folgten viele Besucher unserer Einladung und ließen sich von unseren Schauspielern mitreißen. Worum ging es? Die Geschichte handelte von einer skurrilen Verwechslung aufgrund eines kleinen Schreib-



fehlers im Altenheim, der allerdings für einige Turbulenzen sorgte. Überraschungen und witzige Zitate waren also garantiert und für das leibliche Wohl wurde ebenso gesorgt. Nach diesen erfolgreichen Tagen waren wir selbst sehr zufrieden und begeistert über das vollbrachte und konnten nicht nur auf ein erfolgreiches Theater zurückblicken, sondern auch auf eine lustige Vorbereitungs- und Probenzeit, die vielen von uns in Erinnerung bleiben wird.



Landjugend aktiv – trotz Corona

An oberster Stelle steht nun „zu Hause bleiben“. Denn auch da gibt es genug Beschäftigung. Egal ob Putzen, Sport oder Backen, in diesen seltsamen Zeiten findet nun endlich jeder Zeit für die Dinge, die sonst immer wieder aufgeschoben werden und für die man sich im normalen Alltag keine Zeit nimmt.

Auch wir nutzen die gewonnene Zeit und so werden die ein oder anderen Leckereien gezaubert und Tennisschläger oder Gesellschaftsspiele wieder ausgepackt. Die Traktoren werden wieder auf Hochglanz gebracht und für die anstehende Feldarbeit fertiggemacht. Einige der Mitglieder widmen sich aber auch anfallenden Haus- und Haushaltsarbeiten, wie zum Beispiel Wände streichen, einem gründlichen Frühjahrsputz oder der Gartenarbeit. Für viele steht nun auch Bewegung und Sport im Vordergrund, oft auch gemeinsam mit Vierbeinern, wie Hunden oder Pferden.



„Frühjahrsputz mal anders“

So lautete die oberösterreichweite LJ-Aktion an der wir uns in der Woche vom 13. – 19. April beteiligten. Bei unseren täglichen Spaziergängen und Laufgruppen wollten wir auch der Umwelt etwas Gutes tun. Darum nahmen wir uns einfach einen Müllsack mit, um den Müll am Straßenrand einsammeln zu können. Jedes einzelne Landjugend-Mitglied konnte dadurch mitwirken, um für ein sauberes Pucking zu sorgen.



Falls du Interesse an der Landjugend hast und gerne mal dabei sein möchtest, kannst du dich gerne bei unserem Leiter **Mathias Pelzeder** unter **0650/9522889** melden.



Liebe Fußballfreunde!

Die Corona-Pandemie hat all unser Leben grundlegend und spürbar verändert, sei es in alltäglicher- oder beruflicher Hinsicht. Auch der Freizeitbereich und somit der Vereins- bzw. Breitensportbereich blieb davon nicht verschont.

Ab Donnerstag, den **12. März 2020** mussten wir unsere **Sportanlage schließen**, es durfte kein Trainingsbetrieb mehr abgehalten werden.

Wenig später wurde uns mitgeteilt, dass ebenso die Meisterschaftssaison 2019/2020 annulliert wurde und es keine Spiele mehr im Frühjahr geben wird. Diese Entscheidungen seitens des ÖFB bzw. aller Landesverbände (für OÖ der OÖFV) wurden wohl überlegt getroffen und viele unterschiedliche Aspekte miteinbezogen.

Seitens der Union Pucking können wir nur mitteilen, dass wir gänzlich hinter den getroffenen Maßnahmen stehen und diese mittragen. In dieser schwierigen Situation, gab und gibt es auch jetzt noch, wichtigere Bereiche als den Freizeit- bzw. Breitensport.

Nichts desto trotz schmerzt uns natürlich der Umstand, dass wir unserer Leidenschaft für lange Zeit nicht mehr nachgehen konnten. Gerade das Vereinsleben (Kultur-, Kunst-, Musik- und Sportveranstaltungen) ist ein wichtiger Pfeiler und Treffpunkt unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Anfang bzw. Mitte Mai wurden dann **erste Lockerungen** für unser Land beschlossen und schrittweise konnten wir wieder etwas an Normalität zurückge-



Die verwaiste Sportanlage; © Union Pucking

winnen. Mit 15. Mai 2020 durften die Amateurvereine wieder einen eingeschränkten Trainingsbetrieb aufnehmen.

Wir haben uns dazu entschieden, mit **2. Juni 2020** wieder **schrittweise den Trainingsbetrieb** zu starten. Dieser Trainingsbetrieb wird gemäß den COVID-19 Regelungen des OÖFV abgehalten. Alle Trainer wurden instruiert diese sorgsam zu beachten und einzuhalten. Es gilt noch zu betonen, dass die Teilnahme an den Trainingseinheiten für jedes einzelne Mitglied (Spieler, Spielerin) absolut freiwillig erfolgt. Wir werden weiterhin, gemäß dem Motto „Schau auf dich, schau auf mich“ vorgehen um uns weiterhin bestmöglich zu schützen.

Abschließend hoffen wir auf ein baldiges Wiedersehen am Sportplatz! Bis dahin wünschen wir allen nur das Beste und achtet auf eure Gesundheit!

Ihr Sportverein
Union Pucking

Wir haben die passende Jacke für Dich!

In Deiner Kragenweite für viele verschiedene Aufgaben.

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!

Traun
07229 / 73082
www.passende-jacke.at


ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Unsere Veranstaltungen und Aktivitäten



Ab 31. Mai jeden Sonntag: Badminton im Spektrum



Jeden Sonntag von 17 -20 Uhr im Spektrum

Wer: Jeder der Lust am Badminton hat

Leihschläger und Bälle sind vorhanden.

Info bei: Sabine Fehringer oder Ortmaier Brigitte

Ab 29. Mai jeden Freitag: Rennrad Freitagsausfahrten



Wann: Jeden Freitag 16:00 Uhr

Abfahrt beim Spektrum Pucking

Tempo: 26-30 km/h Schnitt

Streckenlänge: 60-80 km

Info bei Peter Kiroje: 06764247868

ACHTUNG-----ACHTUNG-----ACHTUNG-----ACHTUNG

SAUGRILLEN
Sonntag, 5.JULI

Liebe Naturfreunde (innen)

Aufgrund der Covid 19 Verordnungen unserer Bundesregierung sind wir gezwungen unser Saugrillen am 5.Juli 2020 für heuer abzusagen.



"ABGESAGT"



Sektion Tischtennis

Neues vom Nachwuchs

Der Großteil unserer Nachwuchsspieler konnte in der heurigen Saison erste Turnier Erfahrungen sammeln.



Am 1.12.2019 nahmen Larissa, Carmen, Leon, Simon, Aurel und Tobias am Ranglistenturnier in der Sporthauptschule Haid teil. Jeder Spieler hatte in 10 Spielen die Chance sein Können unter

Beweis zu stellen. Während Larissa, Carmen, Leon und Aurel mit anderen Turnierteilnehmern erfolgreich um Punkte und Satzgewinne kämpften wurde Simon in eine viel zu starke Gruppe eingestuft. Doch auch er bewies, dass er ein Kämpferherz hat und jubelte über zwei Siege. Tobias konnte an diesem Tag sein volles Potential abrufen und gewann schließlich ungeschlagen seine Klasse. Gleich im nächsten Training hat sich gezeigt, dass jeder einzelne beim Turnier Selbstvertrauen getankt hat und weiter voll motiviert an der Technik arbeitet.



Am 18.1. 2020 fand das zweite Ranglistenturnier in Lenzing statt. Larissa, Carmen, Leon und Tobias waren auch diesmal wieder dabei. Zusätzlich trat unser bereits in der Meisterschaft aktiver Michael

an. Leon und Michael belegten jeweils den 3. Platz in ihrer Gruppe. Auch Carmen und Larissa jubelten über viele Siege und nahmen die Plätze 7 und 10 in ihren Gruppen ein. Tobias hingegen hatte diesmal mit den, aufgrund seines letzten Sieges, deutlich stärkeren Gegnern zu kämpfen.

Wir sind mächtig stolz auf unseren Nachwuchs und freuen uns schon auf die nächsten Turniere.

Gründungsturnier

Anlässlich unseres 45-jährigen Gründungsjubiläums

veranstalteten wir ein öffentliches Turnier. Insgesamt nahmen 30 Teilnehmer in 4 verschiedenen Bewerben teil. Tobias Plomberger feierte einen Heimsieg in der Nachwuchsklasse, den Hobbybewerb gewann Erwin Schöffel aus Linz, den Vereinsbewerb gewann Manfred Peneder aus Linz und den Sieg im Doppel holte sich ebenso ein Linzer Duo. Zur Stärkung wurde ein kleines Buffet mit Leberkäse, Kuchen und Getränken organisiert. Am Ende blieb dann noch Zeit um die Spiele gemeinsam zu analysieren.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Gründungsmitgliedern Leo Hochrathner und Oscar Arnold bedanken welche die Leitung des Turniers übernahmen und so für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Ein großes Danke gilt der Sparkasse Pucking. Lieber Walter Mayr danke, dass Du uns bei der Beschaffung neuer Dressen unterstützt hast. Die Übergabe der Dressen erfolgte im Rahmen des Turniers. „Wir hom a Riesenfreid mit da neichen Wäsch“.



Meisterschaft

Auch heuer nahmen wir wieder mit 3 Mannschaften an der Meisterschaft teil. Die erste Mannschaft spielte in der Regionalklasse und belegte vor der Corona bedingten Pause einen Platz im Mittelfeld. Die zweite Mannschaft trat in der Bezirksklasse an und bot sich von Beginn an ein Kopf an Kopf Rennen mit der Mannschaft SPG Walter Wels 8. Die Entscheidung um den Meistertitel, und den damit verbundenen Aufstieg, musste in den letzten beiden Runden fallen. Leider steht der Tischtennisbetrieb, so wie vieles andere, zum Redaktionsschluss nach wie vor still. Wir hoffen an dieser Stelle, dass die Entscheidung über den Aufstieg auf sportlichem Weg fällt.

Die dritte Mannschaft trat in der 1. Klasse an und steht in der Tabelle, vor den letzten beiden Runden, auf Platz 6.

Egal, ob die Saison fortgesetzt wird oder nicht, jede unserer Mannschaften wird die Klasse halten, worüber wir uns sehr freuen.

BAUERN

MARKT 2020

14. März	Lebkuchenherz-Liebstatsonntag
11. April	Frisch gekocht, Fahrrad-Check
9. Mai	Maibock, Jungweinverkostung
13. Juni	Messerschleifer/Töpfern
11. Juli	Streichelzoo
8. August	Oldtimerfahrt
12. September	Radausfahrt
10. Oktober	Weinverkostung
14. November	Martinimarkt

von 8 bis 11.30 Uhr

Ortsplatz Pucking